Gesundheitsethik und Gesundheitsökonomik

Aufbaumodulseminar/Hauptseminar (C) im WS 2005/2006

Im Gesundheitswesen bzw. im Gesundheitssystem der Bundesrepublik Deutschland finden derzeit enorme Veränderungsprozesse statt, die ökonomische und ethische Fragestellungen gleichermaßen berühren: Auf welcher normativen Grundlage und in welchem Umfang müssen oder sollen gesundheitsrelevante Güter zur Verfügung gestellt werden? Welche Wege der Finanzierung gibt es und wie sind sie unter ökonomischen und sozialethischen Gesichtspunkten zu beurteilen? Nach welchen Kriterien sind gesundheitsrelevante Güter den Patienten unter Knappheitsbedingungen zuzuordnen? Wie kann das System effizient gestaltet werden und welche Potentiale bieten Maßnahmen der Rationalisierung? Welche ökonomischen und ethischen Grundsätze der Rationierung werden relevant? Welche Methoden, welche konkreten Möglichkeiten der Rationierung gibt es und wie sind sie zu bewerten? Ausgehend von einer Einführung in die Grundbegriffe der Gesundheitsökonomik und der Ethik der Gesundheit sollen im Seminar verschiedene Gesundheitssysteme sowie verschiedene Möglichkeiten der Finanzierung vorgestellt und diskutiert werden. Ein Schwerpunkt wird auf prinzipiellen und konkreten Fragen der Rationierung liegen, die gegenwärtig ein besonderes ethisches Problem darstellen.

Das Seminar richtet sich an Studierende der Wirtschaftswissenschaften und der katholischen Theologie. Die Teilnehmer/-innenzahl ist auf jeweils etwa zehn begrenzt. Die Hausarbeiten sollen *als schriftliche Ausarbeitung des eigenen Referats* auch von den teilnehmenden Theologinnen und Theologen *vor* den beiden Blockterminen fertig gestellt werden.

Anmeldung ab sofort per e-mail unter chspiess@uni-muenster.de

Termine:

Vorbesprechung: Dienstag, 25.10.2005, 14h30
Erster Blocktermin: Freitag/Samstag, 13./14.01.2006
Zweiter Blocktermin: Freitag/Samstag, 27./28.01.2006

Literatur:

Thomas Bohrmann, Organisierte Gesundheit. Das deutsche Gesundheitswesen als sozialethisches Problem, Berlin 2003. ■ Weyma Lübbe (Hg.), Tödliche Entscheidung. Allokation von Leben und Tod in Zwangslagen, Paderborn 2004. ■ Matthias von der Schulenburg/Wolfgang Greiner, Gesundheitsökonomik, Tübingen 2000. ■ Barbara Städtler-Mach (Hg.), Ethik im Gesundheitswesen, Berlin 1999. ■ Detlef Aufderheide/Martin Dabrowski (Hg.), Gesundheit – Ethik – Ökonomik. Wirtschaftsethische und moralökonomische Perspektiven des Gesundheitswesens, Berlin 2002. ■ Leonhard Hajen/Holger Paetow/Harald Schumacher, Gesundheitsökonomie. Strukturen – Methoden – Praxisbeispiele, Stuttgart 2. A. 2004. ■ Günter Feuer-stein/Ellen Kuhlmann (Hg.), Rationierung im Gesundheitswesen, Wiesbaden 1998.

Kooperationsveranstaltung des Instituts für Finanzwissenschaften und des Instituts für Christliche Sozialwissenschaften
Prof. Dr. Aloys Prinz Prof. DDr. Karl Gabriel

Themenübersicht

Alle Themen (außer Thema 1) werden *jeweils in sozialethischer und in ökonomischer Perspektive* behandelt. Sie können sich also als Theologin bzw. als Theologe jedes der unten aufgeführten Einzelthemen (außer 1.1) für Ihr Referat aussuchen, soweit es noch nicht vergeben ist.

1. Einführung in die Gesundheitsethik und Gesundheitsökonomik

1.1 Einführung in die Gesundheitsökonomik

1.2 Einführung in die ‚Gesundheitsethik': Möglichkeiten der Begründung einer (allgemeinen, öffentlichen) Versorgung mit gesundheitsrelevanten Gütern

2. Gesundheitssysteme im Vergleich

2.1 Das Gesundheitswesen im Vereinigten Königreich, der Schweiz und Deutschland

2.2 Kriterien für die Bewertung vom Gesundheitssystemen im internationalen Vergleich

3. Finanzierungsmodelle

3.1 Bürgerversicherungsmodelle und beitragsfinanzierte Modelle zur Finanzierung der öffentlichen Krankenversicherung

3.2 Kopfpauschale und beitragsfinanzierte Modelle zur Finanzierung der öffentlichen Krankenversicherung

4. Rationierung im Gesundheitswesen: Grundsätze und Methoden

4.1 Notwendigkeit, Möglichkeiten und Grenzen von Rationalisierungs- und Rationierungsmaßnahmen im Gesundheitswesen

4.2 Kriterien und Entscheidungsinstanzen für Rationierungsmaßnahmen im Gesundheitswesen

5. Modelle der Rationierung

5.1 Altersrationierung vs. gegenwärtige Rationierungspraxis im Gesundheitswesen

5.2 Rationierung über den Leistungskatalog vs. gegenwärtige Rationierung im Gesundheitswesen